

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1923-1924**

17.4.1924

Badisches Landesstheater

Durchgehender Verkauf von 9-5 Uhr bei Fr. Doert, Kaiserstr. 159 u. Brunner, Kaiserallee 29

Postcheckkonto 7744

KARLSRUHE

Montag, den 14. April 1924.
Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9 3/4 Uhr.
Für den Verein Volksbühne P 3 und für das allgemeine Publikum.

Über die Kraft (I. Teil)

Schauspiel in zwei Akten von Björnsterne Björnson.
Deutsch von Julius Elias.
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:
Pfarrer Adolf Sang Rob. Bürkner
Frau Klara Sang Martha Möller
Elias { ihre Kinder Maxim. Groß
Rahel { E. Muchhammer
Mrs. Hanna Roberts, Frau Sango
Schwester
Der Bischof M. Frauendorfer
Hugo Höcher
Kreier
Blank Alfons Kloeble
Bref
Fenjen } Geistliche Paul Müller
Falk } P. Gemmecke
Bratt } Freih. Herz
U. v. d. Trenck-
Ulrici
Stefan Dahlen
Die Pfarrerswitwe Else Noortman
Kagot A. Budzinski
Pause nach dem 1. Akt. — Sperrf. I. Akt. A 4.20.

Mittwoch, den 16. April 1924.
Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Abon. D 19. Th.-Gem. V.B.B. Nr. 6701-6900
und I. Sondergruppe.

Mignon

Oper in drei Akten mit Benutzung des Goetheschen Romans „Wilhelm Meisters“ Lehrjahre von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferd. Gumbert. — Musik von Ambroise Thomas.
In Szene gesetzt von Hans Bussard.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Personen:
Wilhelm Meister Wilh. Rentwig
Lothario Rud. Wegrauch
Mignon Hete Stechert
Philine } Mitglieder einer reisenden
Laertes } Schauspielergesellschaft
Der Fürst von Tiefenbach Marie v. Ernst
Der Baron von Rosenberg Albert Peters
Der Baronin Walter Feucht
Friedrich, deren Neffe August Schmitt
Jarno, Anführer einer Zigeunertruppe Eug. Kalnbach
Zajari, ein Zigeuner Leop. Kieubub
Antonio, ein alter Diener Jos. Grözingler
Vornehme Damen und Herren. Bürger. Schauspieler.
Zigeuner. Bauern und Bäuerinnen.
Der erste und zweite Akt spielen in Deutschland, der dritte in Italien gegen 1790.
Im ersten Akt: Zigeunertanz, eingeleitet von Bini Laine, ausgeführt von Olga Mertens-Peger, Josef Frohmann u. der Tanzchor.
Nach jedem Akte eine läng. Pause. Sp. I. Akt. A 5.40.

Gründonnerstag, den 17. April 1924.
Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Abon. C 19. Th.-G. V.B.B. Nr. 6101-6500, 7801-8000.

Vaterland

Drama in fünf Aufzügen von Emil Strauß.
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:
Sampiero Friedrich Wilhelm Kaiser
Bannina Martha Möller
Franz Hansi Rasse
Alfons Selma Mangel
Orso Freih. Herz
Altobello Rob. Bürkner
Ombrone (Pfarrer) U. v. d. Trenck-Ulrici
Bazzicalupa P. Gemmecke
Anso Herm. Brandt
Clemens (Pfarrer) Stefan Dahlen
Sebastiano Alfons Kloeble
Matteo Paul Müller
Igo Arthur Welti
Balbo Ottmar Meyer
Detto Max Groß
Marko Herm. Benedict
Agostino Alfred Schulz
Ridolfo Heinrich Sped
Narda HermaClement
Fischer R. Amerbacher
Erster Bote Ottmar Meyer
Zweiter Bote Maxim. Groß
Frauen, Männer, Volk. — Corsha: 1550.
Pause nach dem 2. Akt. — Sperrf. I. Abteilg. A 4.20.

Dienstag, den 15. April 1924.
Anf. 6 Uhr. Abendkasse 1/6 Uhr. Ende nach 1/11 Uhr.
Abon. F 18. Th.-Gem. V.B.B. Nr. 3801-4000,
4301-4500, 7301-7400.

Palestrina

Musikalische Legende in 3 Akten von Hans Pfitzner.
Musikalische Leitung: Fritz Cortolezis.
In Szene gesetzt von Carl Stang.

Personen:
Papst Pius IV. Dr. S. Bucherpfennig
Giovanni Morone Kardinallegat (Rud. Wegrauch
Bernardo Rovagere) des Papstes (Wilh. Rentwig
Kardinal Christoph Madruschi, Fürst-
bischof von Trient Dr. S. Bucherpfennig
Carlo Borromeo, römischer Kardinal Walter Barth
Der Kardinal von Lothringen Alfred Glaz
Abdiss, Patriarch von Assrien Albert Peters
Anton Brus von Rügitz, Erzbischof
von Prag Franz Meyer
Graf Luna, Orator des Königs von
Spanien Fritz Voichinger
Der Bischof von Budoja Hans Bussard
Theophilus, Bischof von Imola Eug. Kalnbach
Der Bischof von Fiesoli Wilh. Nagel
Der Bischof von Feltre Emil Stolz
Bischof von Grosseto B. Grözingler
Avosmediano, Bischof von Cadix,
spanischer Bischof Rudolf Reimers
Ein junger Doktor Elf. Holzbaur
Giovanni Pierluigi Palestrina, Kapell-
meister an der Kirche St. Maria
Maggiore in Rom Rudolf Balve
Ighino, sein Sohn Hete Stechert
Silla, sein Schüler Billy Breig
Giuseppe, der alte Diener Palestrinas Josef Kauders
Bischof Ercole Saverolus, Zeremonien-
meister des Konzils von Trient Rudolf Wazke
Erster Bischof August Schmitt
Zweiter Bischof L. Blachinski
Massarelli, Sekretär des Konzils Josef Kauders
Kapellfänger von St. Maria Mag-
giore in Rom Alfred Glaz
Fritz Voichinger
Albert Peters
Eug. Kalnbach
Rudolf Wazke

Die Erscheinung der Lukrezia, Pale-
strinas verstorb. Frau Ernestine Färber-Sträßer a. G.
Die Erscheinungen Wilh. Rentwig Hans Bussard
verstorbenen Meister Albert Peters Rud. Wegrauch
der Tonkunst Fritz Voichinger Alfred Glaz
Franz Meyer Rudolf Wazke
Dr. S. Bucherpfennig

Engelstimmen Marie v. Ernst
Anny Rys
H. v. Jabeck
Kapellfänger der päpstlichen Kapelle. Zwei päpstliche
Kantaten. Jesuitengeneral. Kardinale. Erzbischöfe.
Abte. Ordensgenerale. Gesandte. Prokuratoren geist-
licher und weltlicher Fürsten. Theologen. Doktoren
aller christlichen Nationen. Diener. Stadtsoldaten.
Straßenvolk. Engel.

Die Handlung spielt im November und Dezember
1563, dem Jahre der Beendigung des Tridentiner
Konzils. Der erste und dritte Akt in Rom. Der
zweite Akt in Trient. Zwischen dem ersten und
zweiten Akt liegen etwa acht Tage, zwischen dem
zweiten und dritten Akt etwa vierzehn Tage.
Dekorationen nach Entwürfen von E. Burkard.
Kostüme nach Entwürfen von R. Schellenberg.
Nach dem 1. Akt 30 Minuten Pause, nach dem 2. Akt
15 Minuten. — Sperrf. I. Akt. A 5.40.

Zur Beachtung: Unmittelbar vor Beginn der musi-
kalischen Vorspiele zu jedem Akt
werden die Türen geschlossen. Zutretenden
bleibt der Zutritt bis zum Schluss des Aktes un-
bedingt verlaagt.

In der Festhalle.

Karfreitag, den 18. April 1924.
Anfang 4 Uhr. Kassenöffnung 1/4 Uhr. Ende 7 1/2 Uhr.
Unter musikalischer Leitung von
Professor Heinrich Kaspar Schmid.

Matthäus-Passion

von Johann Sebastian Bach.
Saal 1.—, 2.—, 3.—, 3.50 A.

Oster-Sonntag, den 20. April und
Oster-Montag, den 21. April 1924, jeweils:
Anf. 4 1/2 Uhr. Kassenöffnung 4 Uhr. Ende geg. 9 1/2 Uhr

Parsifal

Ein Bühnenweihfestspiel von Richard Wagner.
Musikalische Leitung: Fritz Cortolezis.
Spielleitung: Carl Stang.

Personen der Handlung in drei Aufzügen:
Amfortas Max Büttner am 20. April
Klingsor Rudolf Wegrauch am 21. April
Titurul Alfred Glaz
Gurnemanz Dr. S. Bucherpfennig am 20. April
Parsifal Walter Barth am 21. April
Klingsor Rudolf Balve
Kundry Alfred Glaz
Erster } Gralritter Hedy Tracoma-Brügelmann
Zweiter } (Jos. Grözingler
Stimme aus der Höhe Franz Meyer
Erster } Ernestine Färber-Sträßer a. G.
Zweiter } Gretel Goldau
Dritter } H. v. Jabeck
Vierter } Eug. Kalnbach
B. Grözingler
B. Klingsors
Zaubermädchen Billy Breig am 20. April
Gretel Goldau am 21. April
Senta Joebisch
Hermine Buch
Hete Stechert
Anny Rys am 20. April
Trude Henkel am 21. April
Hildegard v. Jabeck

Die Brüderchaft der Gralritter, Jünglinge und
Knaben. Klingsors Zaubermädchen.

Ort der Handlung: Auf dem Gebiete und in der
Burg der Gralshüter „Monsalvat“; Gegend im
Charakter der nördlichen Gebirge des gotischen
Spaniens. Sodann: Klingsors Zauberschloß, am
Südbahange derselben Gebirge, dem arabischen
Spanien zugewandt anzunehmen.

Chöre (verstärkt durch geladene Damen und Herren):
G. Hofmann; ein Knabenchor der Goetheschule:
Fr. Steinhart.

Die Besucher werden bringend gebeten, ihre Plätze
vor Beginn jeden Aktes rechtzeitig einzunehmen.
Nach Beginn der Akte kann, um Störungen zu ver-
meiden, der Eintritt in den Zuschauerraum nicht
mehr gestattet werden.

Nach dem ersten Aufzug eine Pause von 30 Minuten,
nach dem zweiten eine solche von 20 Minuten.
Sperrf. I. Abteilung A 8.—.

Vorstellung im Städt. Konzerthaus.

Oster-Sonntag, den 20. April und
Oster-Montag, den 21. April 1924, jeweils:
Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/7 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Zum erstenmal:

Der Sprung in die Ehe

Schwank in drei Akten von Max Reimann und
Otto Schwarz.

In Szene gesetzt von Fritz Herz.

Personen:
Dr. Felix Wendland, Professor der
Zoologie Paul Müller
Dr. Max Wendland, Fabrikdirektor,
dessen Bruder Alfons Kloeble
Ottile, seine Frau HermaClement
Charlotte von Arnstaedt Hansi Rasse
Frau Lindemann Marie Genter
Friedrich, Hausdiener Fritz Herz
Minna, Dienstmädchen A. Budzinski
Der 1. und 3. Akt spielen bei Fabrikdirektor Wend-
land, der 2. Akt bei Professor Wendland.
Ort der Handlung: Berlin.
Pause nach dem 2. Akt. — Parkett I. Abteilg. A 8.—.

Spielwart für die Oper: Rudolf Schreiber. — Spielwart für das Schauspiel: Ludwig Schneider.
Vorausbestellungen u. Abonn.-Zahlungen können durch Postcheckkonto Nr. 7744, Amt Karlsruhe, od. Girokonto Nr. 245 der Städt. Sparkasse hier bargeldlos überwiesen werden.

Verkaufsstellen in der Stadt: Durchgehender Verkauf von 9-5 Uhr in der Musikhallenbldg. Fr. Doert, Kaiserstr. 159, Eing. Ritterstr., Fernspr. 638 u. Zigarrenbldg. Brunner, Kaiserallee 29, Fernspr. 4351; weitere Verkaufsstellen: Kaufmann Carl Holzschuh, Berberstr. 48, Fernspr. 608; Gebr. R n a u h, Papierbldg. Kaiserstr. 63, Fernspr. 1255. — Schecks werden bei Entrichtung größerer Beträge (Kauf von Vorzugskarten) angenommen.
Kleiderabgabe: rechts der Kasse im Ausgang zum III. und IV. Rang. Gebühr 20 Pfennig.

Urb & Co.
Kaiserstr. 215
Gummiwaren

Erstklassige
Lederwaren und Reiseartikel
führt
Spezialhaus Mozer
Kaiserstraße 140, neben Moninger.

Urb & Co.
Kaiserstr. 215
Linoleum

Spezialhaus
in
Damen- und Herrenstoffe,
Seidenstoffe, Baumwollstoffe,
Aussteuerartikel
Wilh. Braunagel
Herrenstr. 7, zwischen Kaisertr. und Schloßplatz

Betten-Spezialhaus
Buchdahl
Kaiserstr. 164 Nähe Post

Geschenkhhaus
Leopold Wohlschlegel
173 Kaiserstrasse 173

Schaller's Tee

kräftig u. aromatische Ceylon-Mischung N° 40
sehr sparsam infolge großer Ergiebigkeit.

Korbmöbel

kaufen Sie vorteilhaft
bei

J. Hess,
Kaiserstr. 123

Deutsche Teppiche

Tisch- und Diwandeden, Bettvorlagen, Brüden, Felle
Läuferstoffe am Meter, Cocosläufer, Fußmatten
Beste Qualitäten — Große Auswahl — Billigste Preise

Teppich-Haus

Carl Kaufmann

Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 157 I. Stock.

L. Schumacher

Juwelen,
Gold- und Silberwaren,
Versilberte Geislinger
Waren, Bestecke etc.

Kaiserstrasse 114
2 Treppen hoch
(Notladen)

RADIO

Deutsche Rundfunkempfänger
behördlich zugelassene

Auslands-Apparate

sofort lieferbar
sowie Radio-Literatur
Spezialabteilung für Radioapparate

Fritz Müller
Karlsruhe, Kaiserstr., Ecke Waldstr.

Paula Müller
Putz- und Modewaren
Damen-, Backfisch-
und Kinder-Hüte
Hauptgeschäft:
Karlsruhe i. B.
Ludwig-Wilhelmstrasse 11
Filiale:
Gernsbach im Murgtal
Waldbachstrasse 191

Bieler's
Puppen-Klinik
und
Puppen-Lager
Kaiserstr. 223
westlich der Hauptpost.

Büromöbel — Büromaschinen
Spezialität:

Einrichtung kompl. mustergültiger Büros

Eugen Langer

Das Haus für Bürobedarf
Karlsruhe

Am Mühlburger Tor ./. Kaiserstrasse 175
Fernruf 5031 u. 5269.



Flügel

Radio-Apparate

Pianos

empfehl
Karl-Friedrichstr. 21 **Eugen Kunz** Telefon 2713



Alleinige Anzeigenannahme: Plakat- und Reklame-Institut Gustav Donecker, Karlsruhe, Handelshof am Markt.

Badische Druckerei und Verlag J. Bölte G. m. b. H., Karlsruhe.